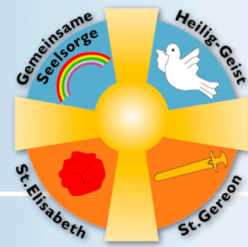




Ostern 2023

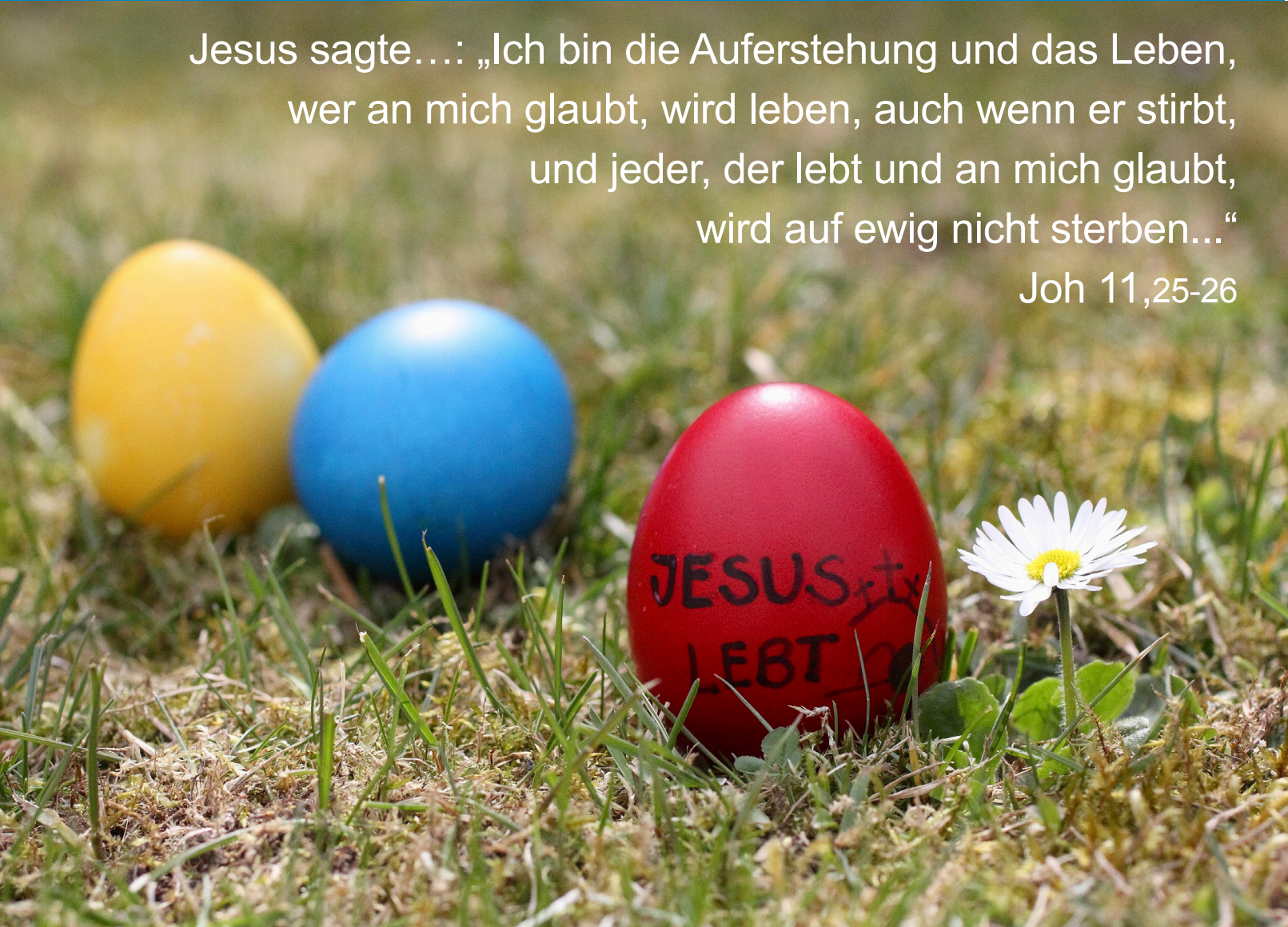


Kirche erleben

Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde Heilig Geist in Braunschweig-Lehndorf, Wendeburg, Vechelde

Jesus sagte...: „Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben...“

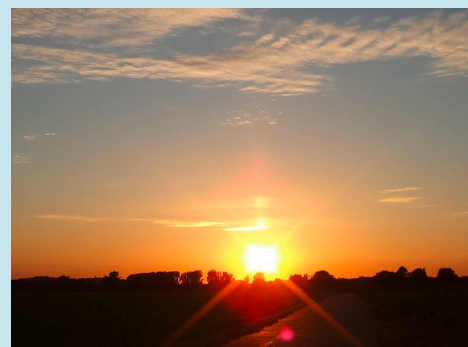
Joh 11,25-26



Aktivität
Seite 3



Gemeinschaft
Seite 4-5



Lichtblicke
Seite 8

Liebe Gemeinde,

die meisten von uns mögen Kerzen. Kerzen erzeugen Stimmung. Ihr flackerndes, mildes Licht tut uns wohler als das gleißende, schwankungsfreie, technische Licht. Kerzen gehören zum Festtag. Sie schmücken den Tisch und signalisieren den besonderen Anlass. Kerzen gehören natürlich auch zum Gottesdienst. Eine Andacht, eine liturgische Feier ohne Kerzen wäre unvorstellbar. Und erst recht in der Osterzeit. Osternacht ohne Osterkerze, die die Dunkelheit unserer Kirche erleuchten? Nein, das geht nicht!

Sie steht im Vordergrund der Liturgie und erleuchtet unsere Gottesdienste durch das ganze Jahr.

Denn Ostern ist das Fest des Lichtes und des Lebens.

In das Dunkel des Todes Jesu hat Gott seine Leben schaffende Macht und Kraft gebracht. Wir brauchen dieses Fest, wir brauchen Ostern, weil die Welt ist, wie sie ist: zerbrochen, unheil, dem Tod verfallen. Wir brauchen Ostern, weil unsere Beziehungen sind, wie sie sind: verletzt und verletzend, belastet, enttäuscht.

In genau diese Welt ist Jesus eingetreten, dieses Beziehungsgeflecht hat er ein Leben lang mit uns geteilt. Er hatte keine behütete Kindheit, kannte Angst nicht nur vom Hörensagen, hat Besessene und Tote nicht gemieden. Im Gegenteil: immer wieder sehen wir ihn Kranke berühren, seine Finger behutsam und heilend auf blinde Stellen und lahme Glieder le-

gen; sehen, wie er Ausgeschlossenen zurück hilft in die menschliche Gesellschaft.

Hätte ihn unser Elend kalt gelassen - kaum jemand würde noch von ihm reden. Hätte er Gott einen guten Mann sein lassen und sich um sein eigenes Wohlergehen gekümmert - er wäre längst vergessen. Doch weil ihn

das Leid - zunächst wildfremder Mitmenschen - berührt, greift er - im Namen Gottes - ein.

Der Gekreuzigte lebt, das haben die Zeugen des leeren Grabes erst nach und nach begriffen. Am Anfang stand das Erschrecken - das kann doch nicht sein! Wir haben ihn tot am Kreuz gesehen. Doch mit Hilfe des österlichen Engels kamen sie dann zur Gewissheit des Glaubens: Er lebt, Gott hat ihn von den Toten auferweckt.

Das ist die Hoffnung oder auch die Gewissheit, die wir mit Ostern verbinden. Denn was mit Jesus geschah, ist auch uns zugesagt, die wir uns im Glauben an ihm festgemacht haben. Durch alle Dunkelheiten unseres Lebens scheint das österliche Licht. Ohne dieses glaubende Wissen wäre so manches Schlimme dieser unserer Welt nicht zu ertragen.

So wünsche ich Ihnen und allen, die zu Ihnen gehören, diese österliche Freude: Jesus - ER lebt - und dieses Leben möchte Gott auch uns schenken.

Ihr und Euer Pfarrer Drabik



Kontakt und Information

Pfarrbüro Heilig Geist

St.-Ingbert-Str. 90, 38116 Braunschweig
Tel. (05 31) 5 22 25, Fax (05 31) 5 22 60
www.heilig-geist-braunschweig.de
pfarrbuero@hl-geist-bs.de
Mo und Fr 8.00–12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Elisabeth

Pastor-Derks-Weg 2, 38176 Wendeburg
Tel. (053 03) 22 51
www.st-elisabeth-wendeburg.de
pfarrbuero@hl-geist-bs.de
Di 13.00–16.00, Do 16.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Gereon

Wahler Weg 4, 38159 Vechelde
Tel. (053 02) 10 08
www.st-gereon-vechelde.de
pfarrbuero@hl-geist-bs.de
Di 8.00–10.30 Uhr

Pfarrer Dariusz Drabik, Stettinstr. 2A, 38124 Braunschweig, Tel. (05 31) 70 22 03 10, pfarrer03@outlook.de

Pater Alex George, St. Ingbert-Str. 90, 38116 Braunschweig, Tel. (05 31) 5 22 25, pateralexmsfs@yahoo.de

Gemeindereferentin Christine Petrowski, Stettinstr. 2A, 38124 Braunschweig, Tel. (05 31) 70 22 03 12, gemeindereferentin@bernward-bs.de (auf unbestimmte Zeit außer Dienst)

Pfarrsekretärin Birgit Pausewang, Tel. (05 31) 5 22 25, (053 03) 22 51 oder (053 02) 10 08, pfarrbuero@hl-geist-bs.de

Bankverbindung: Heilig Geist, Braunschweig

Kreissparkasse Hildesheim-Goslar-Peine IBAN DE03 2525 0001 0010 0041 90

Impressum *Kirche erleben*

Herausgeber:
Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist
Titelbild
Saftladen in Pixabay.com
Satz
Andrea Marschall-Langemann

Redaktion
Rita Grobe (rg)
Heidi Hohgardt (hh)
Andrea Marschall-Langemann (am)
Helmut Stollenwerk (hs) (V.i.S.d.P.)
Josef Wissing (jw)

Druck
FLYERALARM GmbH
Alfred-Nobel-Str. 18
97080 Würzburg
Auflage
4000 Stück

Endlich komplett - Spielgeräte auch für Lehndorf

An zwei von drei Kirchorten unserer Gemeinde gibt es sie schon: Spielgeräte rund um die Kirche für Kinder. Vom Klettergerüst über Schaukel, Rutsche und Sandkasten ist für jeden etwas dabei. Nur in Lehndorf gab es so etwas bisher nicht. Andrea Marschall-Langemann unterhielt sich zum aktuellen Projekt mit dem Initiator Sebastian Raupach.

Wie ist denn die Idee zu dem aktuellen Projekt entstanden? Gleich zu Beginn meiner Mitarbeit im Pfarrgemeinderat entstand 2019 die Idee, dass wir in unserer Gemeinde „Ankerpunkte“ für Kinder, Jugendliche und Familien schaffen wollen, Bereiche, in denen man zusammenkommt und sich gern aufhält.

Es ist wichtig, den Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde eine Stimme zu verleihen. Daher haben wir die Experten gefragt, also Wünsche und Ideen u.a. von den Erstkommunionkindern, Messdienern und Kindern aus der Kinderkirche gesammelt. Da war schnell klar, dass es im ersten Schritt etwas zum Klettern und Schaukeln sein muss.

Für weitere Anregungen und Ideen, gerade auch für größere Kinder und Jugendliche, sind wir immer offen – her damit! Und dann ging alles ganz schnell?

Nein, so war es dann doch nicht. Erst mussten wir Angebote einholen, den Kostenrahmen und auch den Standort mit dem Kirchvorstand absprechen und dann letztendlich die passenden Spielgeräte auswählen. Die notwendigen Absprachen erfolgten in der Coronazeit oft in Videokonferenzen, das war nicht ganz einfach.

Doch dann war es in diesem Jahr endlich soweit. Auf den Bildern sieht man, dass vor und auch nach dem Aufstellen der Spielgeräte noch Einiges zu tun war. Worum handelte es sich denn dabei genau?

Zunächst musste der Untergrund vorbereitet werden, damit die zuvor Spielgeräte mit einem Kran an der richtigen Stelle aufgestellt

und montiert werden konnten. Und zum Schluss wurden als Fallschutz fast 50 m³ Mulch eingebracht.

Das waren ja ganz schön viele Aktionen. Wie wurde das Ganze denn umgesetzt und finanziert?

Sicherlich wäre das Ganze nicht möglich gewesen, wenn der Kirchenvorstand das Projekt nicht nachhaltig unterstützt hätte. Seit Kurzem bin ich ja selbst im Kirchenvorstand und freue mich, diesem Beispiel folgen und Projekte für die Gemeinde jetzt auch ganz direkt voranbringen zu können.

Und natürlich braucht es auch immer ganz praktisches Engagement aus der Gemeinde für die Gemeinde. So haben wir z. B. den Mulch mit tatkräftiger Unterstützung der diesjährigen Firmanden und weiterer Ehrenamtlicher aus der Gemeinde eingebracht.

Was ist dein Fazit, welche Gedanken hast du, wenn du jetzt die langersehnten Spielgeräte siehst?

Ich wünsche mir, dass die Kinder die Spielgeräte ganz schnell in Besitz nehmen und ich immer, wenn ich an der Kirche vorbeigehe, fröhlich spielende Kinder sehe.

Dem kann ich mich nur anschließen und Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Ausdauer danken!

Die Bilderstrecke liefert einen ersten Eindruck von der Aufstellung der Spielgeräte. Kommen Sie aber gern vorbei und erkunden die Spielgeräte mit Ihren Kindern oder Enkelkindern - oder vielleicht auch selbst...



Die Erstkommunionkinder aus St. Elisabeth Wendeburg und St. Gereon Vechelde waren gemeinsam unterwegs in Hildesheim und Umgebung.

Am 04. März 2023 konnte nach einigen Jahren für die Erstkommunionkinder aus Vechelde und Wendeburg endlich wieder ein Ausflug angeboten werden.

Und so machten sich morgens 17 Kinder zusammen mit den Katecheten und drei Jugendlichen als Teamern auf den Weg. Die Kinder waren alle sehr pünktlich, so dass nur die Frage offenblieb: Kommt der Bus – oder kommt er nicht? Aber diese Frage war unbegründet, und zeitgleich mit dem Bus kam auch Pater Alex beim Pfarrheim in Vechelde an.

Bevor Pater Alex im Bus den Reisesegen spenden konnte, musste er natürlich noch gebührend gefeiert werden. Und so sangen die Erstkommunionkinder ihm zum Geburtstag ein fröhliches „Happy birthday“. Aber dann ging es auch schon los.

Der Ausflug kam wie gerufen. Zum einen konnten die Kinder und die Katecheten sich bei dieser etwas längeren gemeinsamen Zeit nochmal anders und besser kennenlernen, zum anderen konnten sie so noch weiter zu einer Gemeinschaft zusammenwachsen.

Bei einem ersten Zwischenstopp in Harsum, nördlich von Hildesheim, wurde die Gemeinde St. Cäcilia besucht. Denn Gemeinschaft der Christen gibt es nicht nur am eigenen Kirchort, sondern die Kinder konnten erfahren, dass diese Gemeinschaft über Entfernungen auch zu bisher unbekanntem Menschen trägt.

Im Pfarrheim in Harsum wurde gegessen und gemeinsam gespielt. Und natürlich durfte ein Besuch in der Kirche nicht fehlen, die von den Kindern intensiv erkundet wurde.

Warum eigentlich Harsum? Na, das wäre einen eigenen Bericht wert. Gerne Rückfragen hierzu an Christina oder Thorsten Inhestern.

Da bereits ein weiterer Termin drängte, ging es schnell in den Bus und dann weiter nach Hildesheim zum Dom Mariä Himmelfahrt. Dort erwartete die Stadtführerin Susanne Kiesel bereits die Gruppe. Denn nun hieß es, die Kathedrale unseres Bistums kennenzulernen.

Susanne Kiesel erzählte spannende und informative Geschichten zum Domschatz, zur Krypta und zum Bernwardstür und zu vielen anderen Dingen rund um den Dom.

Diese lassen sich am besten nachempfinden, wenn die Erstkommunionkinder Ihnen diese Geschichten nochmal nacherzählen. Und vielleicht fragen Sie, liebe Leser, die Kinder mal, warum man sich im Dom unbedingt auf den Boden legen sollte.



Gruppenfoto vor dem Dom.



Domerkundung mit Susanne Kiesel.



Spiele im Pfarrheim in Harsum.



Die perfekt auf die Kinder zugeschnittene Führung ging leider viel zu schnell zu Ende, und um 15 Uhr hieß es schon wieder, die Heimfahrt antreten. Es waren auf der Rückfahrt auch alle 17 Kinder wieder dabei, sodass die mitgefahrenden Katechetinnen Anette Henze, Anna Fecker, Christina Inhestern und Jürgen Grabinski sowie die Teamer Anna Inhestern, Lara Graupner und Theresa Gredner am Ende beruhigt auf einen schönen Tag der Gemeinschaft zurückblicken konnten.

(Thorsten Inhestern)

Erstkommunionfeier

Die Erstkommunion (auch als erste heilige Kommunion, Kinderkommunion oder nur als Kommunion bekannt) gehört neben Taufe und Firmung zu den Einführungssakramenten (Initiationssakramenten) der katholischen Kirche.

An eben diesem Tag empfangen die Kinder zum ersten Mal die heilige Kommunion (Leib und Blut Christi in der Gestalt von Brot und Wein). Die Erstkommunion stellt somit einen wichtigen Schritt des Hineinwachsendens in die Kirche dar.

Wir freuen uns über die Jungen und Mädchen, die in diesem Jahr in unserer Gemeinde zur Erstkommunion gehen und wünschen Ihnen Gottes Segen.

Erstkommunionfeier für die Wendeburger und Vechelder Erstkommunionkinder am 15. April um 10 Uhr in Vechelde:

Raphael Behrens · Mia Dudek · Joanna Maria Fitio · Leonie Sophie Geretzky · Luisa Glombik · Feo Maximilian Graupner · Amelia Grosch · Moritz Klaus Jerzy Haarstrich · Sophie Kucharczak · Alexander Lier · Alexandra Lier · Lisa Literski · Juliane Lidwina Maier · Emilia Marx · Olivia Meyer · Vincent Mundstock · Felix Riedel · Kilian Waszkiewicz · Max Peter Zeiser · Heinrich Christian Zielonka · Emilia-Katharina Zwierz

Erstkommunionfeier für die Lehndorfer Erstkommunionkinder am 29. April um 10 Uhr in Lehndorf:

Emmanuelle Danch · Nina Dziubek · Franziska Ecker · Julius Gust · Lisa Guzik · Ayaan Hillebrand · Jolina Obiaguju Kaiser · Amelie Katterwe · Philip Klez · Emily Krüger · Emilia Weinrich · Sophia Wesch · Clara Winter

Neuigkeiten von Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand

Am 12. Februar stellten sich die neugewählten Gremien der Gemeinde während der Messe in Lehdorf der Gemeinde vor.

Die neuen Gremienmitglieder empfingen den Segen der Gemeinde und erhielten Glückwünsche von Pfarrer Drabik. Genauere Informationen zu den Aufgaben und aktuellen Arbeitsschwerpunkten von Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat finden Sie auf unserer Homepage. Ausdrücklich bitten die Gremienmitglieder darum, dass Sie sie bei Fragen, Anregungen usw. direkt ansprechen oder über das Pfarrbüro Kontakt aufnehmen.



Am 8. Februar wurde durch das Bistum Hildesheim der Wechsel an der Spitze unseres Kirchenvorstandes bestätigt.

Auf den Vorschlag des Kirchenvorstandes hat Bischof Heiner Herrn Frank Heine zum Vorsitzenden des Kirchenvorstandes ernannt. Er ist als Vorsitzender zusammen mit dem Kirchenvorstand für die Finanzen und die Verwaltung der Gemeinde zuständig. Verantwortlich für die seelsorgerische Leitung der Gemeinde ist Pfarrer Drabik, der auch die Personalverantwortung für die hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hat.

Firmung in unserer Gemeinde

Wir freuen uns darauf, unsere Firmanden als mündige Christen in unserer Gemeinde begrüßen zu können.

Die Firmung für alle Firmanden unserer Gemeinde findet am 22. April um 17 Uhr in St. Gereon in Vechelde statt.

Gefirmt werden: Carolina Lieb · Josefine Semren · Lena Freese · Pauline Retter · Pauline Hildebrandt · Sophie Hapka · Felix Graupner (nicht auf dem Foto) · Felix Jakobs · Henrik Tschauder · Linus Wiesbaum · Noah Bunka · Tristan Muschkewitz Herrador



Dezember 2022 bis März 2023

≡ Taufen ≡

Jonas Nowak · Kataleya Hope Döring · Lea Marie Wolters Cassiano · Jolina Obiaguju Kaiser · Joanelia Amara Kaiser · Jolicia Chiamaka Kaiser

∞ Trauungen ∞

Ferdinand Gust & Aurelia Regina Kosecka
Patrick Spyra & Jessica Prochotta

† Sterbefälle †

Waltraud Eckart · Valentin Schwab · Hubert Nolte · Walburga Ziebolz · Bela Hortobágyi · Gerda Rucker · Lothar Rottmann · Doris Osuch · Josef Roth · Ingeborg Neumann · Eugen Hackel

Gottesdienste in unserer Gemeinde

Lehndorf



Wendeburg



Vechelde



Regelmäßige Gottesdienste in unserer Gemeinde			
Sa		18.30 Uhr Hl. Messe	
So	11.00 Uhr Hl. Messe		09.30 Uhr Hl. Messe
Di			09.00 Uhr Hl. Messe
Do		18.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	09.00 Uhr Hl. Messe		
Außerordentliche Gottesdienste in der Osterzeit			
April			
06 Do	19.00 Uhr Hl. Messe		
07 Fr		10.00 Uhr Kinderkreuzweg	
	15.00 Uhr Karfreitagsliturgie	15.00 Uhr Karfreitagsliturgie	15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
08 Sa		20.30 Uhr Osternacht (anschl. Empfang)	
09 So	11.00 Uhr Hl. Messe		09.30 Uhr Hl. Messe
10 Mo		11.00 Uhr Hl. Messe (anschl. Ostereiersuche)	
Mai			
13 Sa		17.30 Uhr Hl. Messe (geänderter Beginn!)	
18 Do			09.30 Uhr Hl. Messe
27 Sa		18.30 Uhr Hl. Messe	
28 So	11.00 Uhr Hl. Messe		09.30 Uhr Hl. Messe
29 Mo		11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst	09.30 Uhr Hl. Messe
Juni			
08 Do			18.00 Uhr Hl. Messe (anschl. Prozession)

Wir hoffen, dass alle Gottesdienste, so wie geplant, gefeiert werden können. Bitte vergewissern Sie sich vorsorglich auf unserer Website unter www.hl-geist-bs.de.

Alle neuen Informationen, Termine usw. können Sie auch einmal monatlich mit unserem Newsletter erhalten. Diesen können Sie ganz einfach unter www.hl-geist-bs.de/newsletter/ abonnieren.

Veranstaltungen und Termine 2023

1. April

Palmstockbasteln in Vechelde um 11 Uhr

6. April

Kindergründonnerstag in Vechelde um 15 Uhr

7. April

Kinderkreuzweg in Wendeburg um 10 Uhr

8. April

Osterbasteln in Vechelde um 10 Uhr

8. April

Sektempfang in Wendeburg ca. 22.30 Uhr

10. April

Ostereiersuche in Wendeburg ca. 12 Uhr

15. April

Erstkommunion der Wendeburger und Vechelder Erstkommunionkinder in Vechelde um 10 Uhr

22. April

Firmung aller Firmanden in Vechelde um 17 Uhr

29. April

Erstkommunion in Lehndorf um 10 Uhr

7. Mai

Maiandacht Kolpingfamilie in Vechelde um 17 Uhr

13. Mai

Frauenkleiderbasar in Wendeburg von 13 bis 15 Uhr

13. Mai

Ehrenamtlichenempfang in Wendeburg nach der Hl. Messe um 17.30 Uhr (geänderter Messbeginn!)

14. Mai

Maiandacht in Lehndorf um 15 Uhr

29. Mai

Ökumenischer Gottesdienst in Duttenstedt um 11 Uhr

17./18. Juni

Kinderbibelzeltwochenende in Wendeburg

2. Juli

Vorspieltag der Instrumentalschüler des Musikzugs BDJ Wendeburg bei Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten um 14 Uhr

2. Juli

Vorspieltag der Flötenschüler St. Gereon in Vechelde um 14.30 Uhr

Ein Dankeschön an unsere Ehrenamtlichen!

Am Samstag, 13. Mai 2023, findet endlich wieder der Empfang für unsere Ehrenamtlichen statt.

Vier Jahre ist es her, dass wir unsere Ehrenamtlichen einladen konnten - eine viel zu lange Zeit. Nun können wir endlich wieder "Danke" sagen für all das Engagement in unserer Gemeinde.

Sind Sie in unserer Gemeinde ehrenamtlich aktiv? Als Helfer in den Gottesdiensten, beim Austeilen von Pfarrbriefen, als Mitglied in einem der Gremien, als Gruppenleiter? Dann lassen Sie uns Ihnen danken!

Ehrenamtlichenempfang

Wir laden alle Ehrenamtlichen ganz herzlich zum Dankeschönempfang mit Beisammensein bei Gegrilltem und mehr in den Pfarrgarten ein:

13. Mai um 18:30 Uhr nach der Hl. Messe in Wendeburg.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, damit wir entsprechend planen und einkaufen können.

Lichtblicke

*Gedanken von Werner Köhler
zu einem Gedicht von Petrus Ceelen*



*Manche Menschen wissen nicht,
wie wichtig es ist,
dass sie einfach da sind.*

*Manche Menschen wissen nicht,
wie gut es tut,
sie nur zu sehen.*

*Manche Menschen wissen nicht,
wie tröstlich
ihr gütiges Lächeln wirkt.*

*Manche Menschen wissen nicht,
wie wohltuend
ihre Nähe ist.*

*Manche Menschen wissen nicht,
wie viel ärmer wir
ohne sie wären.*

*Manche Menschen wissen nicht,
dass sie ein Geschenk
des Himmels sind.*

*Sie wüssten es,
würden wir es ihnen sagen.*

Petrus Ceelen

Jemandem zu sagen,
was an ihm lebenswert ist:
Eigentlich nichts einfacher als das.

Und doch scheint nichts schwerer,
als es tatsächlich zu tun.
Sonst wäre die Welt anders, als sie es ist.

Im Zusammenleben
mit unseren Mitmenschen
vergessen wir oft,
dass jedes Leben eines Tages endet.

Und wir wissen nicht,
wann dieser Tag sein wird.

Deshalb sollte man den Menschen,
die man liebt und um die man sich sorgt,
sagen, dass sie etwas Besonderes
und Wichtiges für uns sind.

Ich wünsche Ihnen,
dass Sie für andere mit Ihrer Liebe
stets ein Geschenk des Himmels sind.

